

MÜHL.SCHWAB
ÖFFENTLICHE NOTARE

Pflegevermächtnis für pflegende Angehörige

02. April 2025

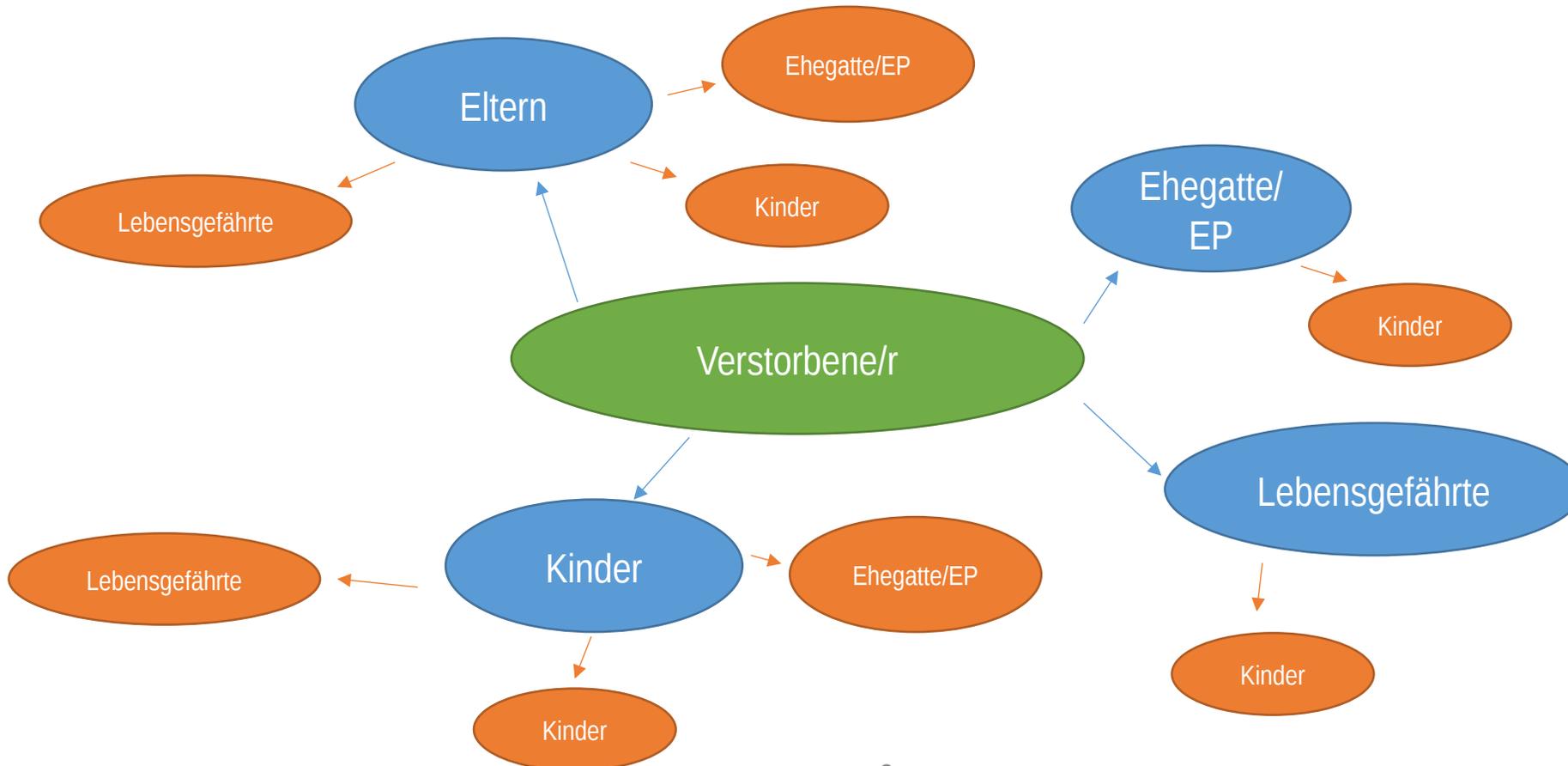


Pflegevermächtnis

- Eine zentrale Neuerung des ErbRÄG 2015 ist das sogenannte „**Pflegevermächtnis**“:
- Dem Verstorbenen **nahestehende Personen** haben aufgrund von **erbrachten Pflegeleistungen** gegenüber dem Verstorbenen unter bestimmten Voraussetzungen **Geldansprüche**.

Pflegevermächtnis

„Nahestehende Personen“:



Pflegevermächtnis

Voraussetzung für Ansprüche aus dem Pflegevermächtnis:

- Eine **nahestehende Person** des Verstorbenen hat
 - diesen in einem **nicht bloß geringfügigen Ausmaß** (mehr als 20 Stunden/Monat)
 - in den **letzten 3 Jahren** vor seinem Tod **mindestens 6 Monate** gepflegt und
 - es wurde **weder** eine **Zuwendung** gewährt **noch** ein **Entgelt** vereinbart.

Pflegevermächtnis

Geforderte Qualität der Pflege:

- Jede **Tätigkeit**, die dazu dient, einer **pflegebedürftigen Person** soweit wie möglich die **notwendige Betreuung** und **Hilfe** zu sichern, sowie die Möglichkeit zu verbessern, ein **selbstbestimmtes, bedürfnisorientiertes Leben** zu führen.



Pflegevermächtnis

Höhe des Anspruchs:

- Höhe richtet sich nach **Art, Dauer und Umfang** der Leistung
 - Orientierung an der **kollektivvertraglichen Abgeltung** einer **Pflegekraft** bzw. **Heimhilfe** und
 - Orientierung am **verschafften Nutzen**.



Pflegevermächtnis

Geltendmachung und Durchsetzung:

- Der die Verlassenschaft abwickelnde **Notar** hat auf eine **einvernehmliche Lösung** hinzuwirken.
- Ist eine **einvernehmliche Lösung nicht möglich**, muss die Klärung über ein **streitiges gerichtliches Verfahren** erfolgen.
- Allenfalls Ansprüche aus dem Titel des **Bereicherungsrechtes**.

MÜHL.SCHWAB
ÖFFENTLICHE NOTARE

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Tel: +43 (0) 3862 / 28 800 0
office@notariat-kapfenberg.at

